ALPLA Group

Presseaussendung

**Weltumwelttag 2020: ALPLA unterstützt drei Organisationen**

Mitarbeitende engagieren sich für den Umweltschutz

*Hard, 4. Juni 2020 – ALPLA, international tätiger Spezialist für Verpackungslösungen und Recycling, lässt sich auch von der Coronavirus-Pandemie nicht von guten Gewohnheiten abbringen. Anlässlich des Weltumwelttages am 5. Juni spendet das Familienunternehmen an NGOs und initiiert Mitarbeiteraktionen.*

Mittlerweile ist es für viele ALPLA Mitarbeitende eine geschätzte Tradition: Am Weltumwelttag finden in einer Vielzahl der 181 Werke in 46 Ländern Flurreinigungen oder Umweltschutzaktionen statt. Auch heuer rufen die Verantwortlichen zu Aktivitäten auf – immer vorausgesetzt, dass es die aktuelle Situation erlaubt und die Gesundheit der Teilnehmer nicht gefährdet wird. „Daher werden sich die Clean-ups bis in den Herbst hineinziehen, dem Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tut das aber keinen Abbruch“, zeigt sich Christoph Hoffmann, Director Strategy, Sustainability & Circular Economy, nach den ersten Rückmeldungen aus den ALPLA Regionen motiviert.

**Finanzielle Unterstützung für NGOs**

Zusätzlich unterstützt ALPLA drei Organisationen finanziell. Die Idee der Non-Profit-Organisation *One Tree Planted* ist simpel: Wer einen Baum pflanzt, tut der Umwelt und dem Klima etwas Gutes und schützt die Biodiversität. ALPLA ermöglicht, dass 5000 Jungbäume gepflanzt werden können. Auch an The Great Bubble Barrier und Plastic Collective spendet der Kunststoffspezialist. *The Great Bubble Barrier* hat sich zum Ziel gesetzt, Flüsse und Kanäle mit Hilfe einer Sperre aus Luftblasen von Kunststoffabfällen zu befreien. *Plastic Collective* wiederum sorgt in entlegenen oder benachteiligten Regionen mit Trainings und dem nötigen Equipment dafür, dass Recycling von Wertstoffen als Geschäftsmodell anerkannt und umsetzbar wird.

**5. Juni: Tag der Umwelt**

1972 riefen die Vereinten Nationen am Eröffnungstag der ersten Weltumweltkonferenz in Stockholm den „World Environment Day“ aus. Seit 1974 begehen rund 150 Nationen diesen Tag mit Veranstaltungen und Aktionen. In diesem Jahr beleuchtet der Weltumwelttag unter dem Motto „Time for Nature“ das Thema Biodiversität. Biodiversität sei ein drängendes und existenzielles Thema, heißt es auf der Webseite <https://www.worldenvironmentday.global/>. Das würden Katastrophen wie die Buschbrände in Australien, die Heuschreckenplage in Afrika, aber auch die Coronavirus-Pandemie deutlich aufzeigen, argumentieren die Organisatoren für ihr Anliegen.

Weiterführende Informationen zum Unternehmen: [www.alpla.com](http://www.alpla.com)

**Über ALPLA Group:**

ALPLA gehört zu den führenden Unternehmen für Kunststoffverpackungen. Rund 20.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter produzieren weltweit an 181 Standorten in 46 Ländern maßgeschneiderte Verpackungssysteme, Flaschen, Verschlüsse und Spritzgussteile. Die Anwendungsbereiche der Qualitätsverpackungen sind vielfältig: Nahrungsmittel und Getränke, Kosmetik und Pflegeprodukte, Haushaltsreiniger, Wasch- und Putzmittel, Arzneimittel, Motoröl und Schmiermittel.   
ALPLA betreibt eigene Recyclinganlagen für PET und HDPE in Österreich, Polen und Spanien und in Form von Joint Ventures in Mexiko und Deutschland. Mit der Unterzeichnung des New Plastics Economy Global Commitment im Oktober 2018 hat sich ALPLA zu Zielen bis 2025 bekannt: Alle Verpackungslösungen sind vollständig recyclingfähig. Das Volumen an recycelten Materialien soll auf 25 Prozent des gesamten Materialverbrauchs steigen. Für die Erweiterung der Recyclingaktivitäten stehen 50 Millionen Euro bereit.

**Bildtext:**

**ALPLA-Nature-Cleanup.jpg:** Jedes Jahr beteiligen sich weltweit hunderte ALPLA Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anlässlich des Weltumwelttages am 5. Juni an Flurreinigungen. 2020 verzögern sich die Aktivitäten aufgrund der COVID-19-Pandemie bis in den Herbst, sollen unter den geforderten Sicherheitsvorkehrungen aber in allen Regionen stattfinden.

Copyright: ALPLA. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über ALPLA. Angabe des Bildnachweises ist verpflichtend.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

ALPLA, Alexandra Dittrich (PR & Corporate Communications), Telefon: 0043/5574/602-1083, Mail: [alexandra.dittrich@alpla.com](mailto:alexandra.dittrich@alpla.com)

Pzwei. Pressearbeit, Werner F. Sommer, Telefon: 0043/699/10254817, Mail: [werner.sommer@pzwei.at](mailto:werner.sommer@pzwei.at)